

Zweite Dialogreihe
mit den Scientists
for Future zur
Erderwärmung

KLIMA-NARRATIVE VON WELCHER WELT ERZÄHLEN WIR UNS?

19. Mai 2021 · 19.30 Uhr

Kopf, Herz und Seele: Retten
Philosophie und Religion die Welt?



Beim Umgang mit der Klimakrise spielen Bilder vom guten und richtigen Leben eine wichtige Rolle, ebenso philosophisch und religiös verankerte Werthaltungen.

Dr. Christoph Klock, Dekan des katholischen Dekanats Darmstadt, und **Dr. Raimund Wirth**, Pfarrer an der Pauluskirche, führen in die Gesprächsreihe in den Kirchen ein und fragen nach dem spezifischen Beitrag der Religion für die anstehenden Herausforderungen.



Worte und Geschichten prägen unsere Wahrnehmung der Wirklichkeit. Das gilt auch für die Klimakrise. In der zweiten Dialogreihe mit den Scientists for Future Darmstadt wird danach gefragt, wie von der Klimakrise erzählt wird und was das für Politik, Literatur, Wirtschaft und Religion bedeutet.

Auch auf **YouTube**
(Link auf pauluskirche-
darmstadt.de)

28.4. | 5.5. | 12.5. | 19.5.

jeweils 19.30 Uhr

Pauluskirche Darmstadt*

Niebergallweg 20 · Eintritt frei

* Bitte überprüfen Sie auf pauluskirche-darmstadt.de, ob es Corona-bedingte Anmeldevorgaben für eine Teilnahme in der Pauluskirche gibt. Sollten die Coronaverordnungen kein Publikum in der Pauluskirche zulassen, finden die Veranstaltungen als YouTube-Livestream dennoch statt.

Eine Reihe der Evangelischen Paulusgemeinde Darmstadt und der Scientists for Future Darmstadt in Kooperation mit dem Evangelischen Dekanat Darmstadt-Stadt und der Evangelischen Stadtakademie Darmstadt.



**PAULUS
KIRCHE**



**Evangelisches Dekanat
Darmstadt-Stadt**

Evangelische Stadtakademie Darmstadt



28. April 2021 · 19.30 Uhr

Wie Narrative funktionieren: Der hessische Klimaschutzplan kritisch gelesen



Die Frankfurter Psychologin **Bettina Knülle** führt in die Bedeutung und Wirkung von Narrativen ein. Darauf aufbauend untersucht **Dr. Sven Linow**, Professor für Thermodynamik an der Hochschule Darmstadt, den „integrierten Klimaschutzplan“ des Landes Hessen. In diesem Plan finden sich vielfältige explizite und implizite Annahmen, die Rückschlüsse auf ein zugrundeliegendes Narrativ zulassen.

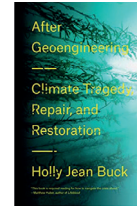


5. Mai 2021 · 19.30 Uhr

Von „Selbstverbrennung“ bis „After Geoengineering“: Der Klimawandel in der Literatur



Wie wird in der Literatur vom Klimawandel gesprochen?
Geplant sind Lesungen aus dem Buch von Amitav Ghosh „Die große Verblendung – Der Klimawandel als das Undenkbare“, dem Opus Magnum „Selbstverbrennung“ von Hans Joachim Schellnhuber und (in deutscher Übersetzung) aus „After Geoengineering“ von Holly Jean Buck. Die Musikerin Christina Troeger und zwei ihrer Schüler gestalten den Abend musikalisch mit Stücken für Schlagwerk.



12. Mai 2021 · 19.30 Uhr

Mythos Mobilität: Wird das E-Auto alle Probleme lösen?



Mobilität ist ein heiß diskutiertes Thema: Wem gehören die Plätze und Straßen? Wie sieht die Zukunft der Mobilität aus? Große Erwartungen verbinden sich mit der Weiteentwicklung des Autos. **Dr. Axel Wolfemann**, Professor für Verkehrswesen an der Hochschule Darmstadt, und **Prof. Dr. Sven Linow** zeigen die zentralen Narrative im Zusammenhang dieser Zukunftserwartung auf und konfrontieren sie mit wissenschaftlichen Fakten.